

# Matratzenkauf

## Checkliste

Seite 1 von 2

Für dich selbst hast du bestimmt schon einmal eine Matratze gekauft – nun erblickt dein Schatz bald das Licht der Welt und auch dein Baby freut sich über eine ordentliche Liegefläche. Wir haben ein paar Anhaltspunkte gesammelt, die dir den ersten Matratzenkauf erleichtern sollen:

### Schadstofffrei



In den ersten Wochen und Monaten verbringen Babys den Großteil ihrer Zeit damit, zu schlafen. Selbstverständlich sollte eine Unterlage daher **frei von Schadstoffen** sein.



### Härtegrad

Für **Babys und Kleinkinder** eignen sich **feste Matratzen** – so wird ein Einsinken verhindert. Zu hart sollte die Unterlage allerdings nicht sein, da die Wirbelsäule von Babys noch sehr empfindlich reagiert. Eine gute Matratze gibt nur dort nach, wo Druck ausgeübt wird, **dadurch bildet die Wirbelsäule eine gerade Linie**. Dies wird durch 3D-Comfort-Pads (Einschnitte im Matratzenkern) gefördert.



### Einfache Pflege



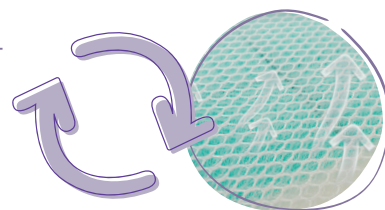
Manchmal geht einfach etwas daneben, in solchen Fällen bewähren sich **waschbare Matratzenbezüge**. Du kannst sie per Reißverschluss von der Matratze lösen und üblicherweise bei 60° in der Maschine waschen. Jeder Matratzenbezug sollte **abnehmbar und bei 60° waschbar** sein. Besonders hochwertige Matratzen bieten **teilbare Matratzenbezüge**. Sollte einmal etwas daneben gehen, einfach den Matratzenbezug teilen, Unterseite nach oben geben und das Baby kann weiter schlafen. So bleibt genug Zeit, um die schmutzige Seite zu waschen.



### Atmungsaktivität



Für ein **optimales Schlafklima** benötigst du nicht nur die richtige Babyausstattung und Raumtemperatur, sondern auch eine Matratze, die **belüftet** wird (im Kern mit Luftkanäle + luftdurchlässiger Matratzenbezug). Auf Nummer sicher geht man bei Matratzen mit **3D-Membranen**, diese sorgen für unvergleichbare Luftdurchlässigkeit.



## Allergieverträglich

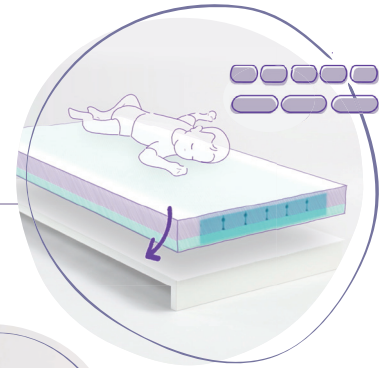


Wenn dein Baby eine Allergie hat oder es diesbezüglich familiäre Vorbelastungen gibt, dann empfiehlt sich der Kauf einer für **Allergiker geeigneten Matratze**.

## Baby- und Kleinkindseite



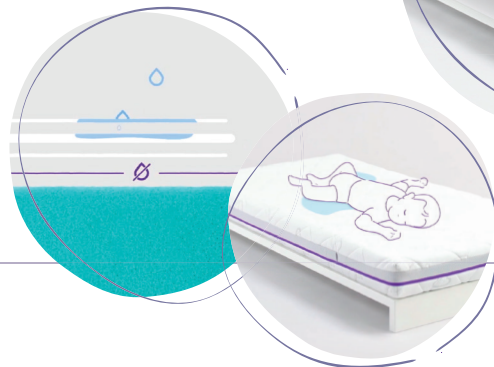
Hochwertige Matratze haben **zwei unterschiedliche Härtegrade**. Je nach Gewicht des Babys kann die Matratze gewendet werden. So wird eine **optimale Entwicklung der Wirbelsäule** gewährleistet.



## Nässeschutz



In manchen Matratzen ist der **Nässeschutz bereits integriert**. Besonders praktisch, wenn die Windel nachts überläuft oder Kleinkinder versuchen, ohne Windel zu schlafen.



## Sicherheitstrittkante

Sicherheitstrittkanten dienen für die ersten Stehversuche im Babybett. Diese sind etwas fester als der Matratzenkern und **verhindern ein Einsinken und somit Einklemmen** zwischen den Gitterstäben.



## Notizen